

Sabbatical planen: Wie den Chef überzeugen?

Falls Ihr Unternehmen seinen Mitarbeitern ein solches Sabbatjahr nicht anbietet, bedeutet das noch nicht das Aus für Ihren Traum. In dem Fall können Sie Ihren Chef immer noch vom Nutzen der Auszeit überzeugen. Das ist gar nicht mal so schwer. Tatsächlich bietet das Sabbatical auch für Unternehmen zahlreiche Vorteile. Vor allem diese sollten Sie bei Ihrer Argumentation und Verhandlung in den Vordergrund stellen. Zum Beispiel:

- ✓ **Sie möchten die Auszeit zur Weiterbildung nutzen.**
Denkbar ist, dass Sie während des Sabbatjahres einen MBA absolvieren oder eine berufliche Weiterbildung mit Zertifikat abschließen, die dem Arbeitgeber und Ihren künftigen Projekten zugute kommt.
- ✓ **Sie sparen Ihrem Arbeitgeber Kosten.**
Einige Sabbaticals sind unbezahlt, bei anderen Modellen müssen Sie vorab und eine zeitlang auf Teile Ihres Gehalts verzichten. So oder so: Der Arbeitgeber spart für das eine Jahr Geld – und das kann gerade in Krisenzeiten Ihren Arbeitsplatz retten und Entlassungen vermeiden helfen. Statt Sie ganz rauszuschmeißen, entlässt Sie der Chef in eine längere Pause, die ihn nichts kostet.
- ✓ **Sie entwickeln neue Talente.**
So ein Sabbatical kann auch ein wunderbares Experimentierfeld sein. Vielleicht gehen Sie dazu ins Ausland, testen sich und schnuppern in verschiedene Arbeitsweisen hinein, vielleicht bloggen Sie gar darüber. Auf jeden Fall sammeln Sie neue Erfahrungen und Erkenntnisse, die sie später im (alten) Job gewinnbringend nutzen können.

Natürlich können auch **private Gründe** für eine Arbeitspause überzeugend sein und Verständnis wecken. Dazu gehören etwa:

- ✓ Der wichtige Umbau und die Renovierung des eigenen Hauses.
- ✓ Ein akuter Pflegefall in der Familie.
- ✓ Eine Ehrenamtliches Engagement (im Ausland).
- ✓ Mehr Zeit für die Familie und Kinder (in einer wichtigen Entwicklungsphase).
- ✓ Die Entlastung des Partners.

Wichtig ist dann, dass Sie neben Ihrer persönlichen Motivation auch Vorschläge für Ihre Vertretung und die Verteilung Ihrer bisherigen Aufgaben machen. Schließlich soll der Chef den Eindruck bekommen, Sie haben wirklich die Interessen des Unternehmens und des ungestörten Betriebsablaufs im Blick – und nicht nur die eigene Freizeit.